XXI. RECHNUNGSAUSWEIS

für das Betriebsjahr

vom 1. Juli 1914 bis 30. Juni 1915.

EINNAHMEN.

Rechnungsausweis

	K	h	K	h
Einnahmen:				
für Benützung des Gebäudes, Fundus, Garderobe etc. 1914/1915			91.871	50
Zinsen:				
von Bankguthaben und Wertpapieren . .			1066	46
			92.937	96

Wien, am 12. Oktober 1915.

Geprüft und mit den Büchern übereinstimmend gefunden.

Der Revisions-Ausschuß:

Josef Landauer m. p. **Karl Gindra** m. p.

pro 30. Juli 1915.

AUSGABEN.

	K	h	K	h
Gehalte:				
des Büro und Portiers			1360	—
Unkosten:				
Versicherung, Gründersitzblocks, Expensen, Coupontaxe, Generalversammlung etc. . .			8762	95
Zinsen:				
vom Hypothekardarlehen			24.350	—
Steuern:				
Steuern und Gebühren-Äquivalent			18.869	96
Abschreibungen:				
vom Fundus	9572	—		
vom Inventar	826	—	10.398	—
Gebahrungsüberschuß:				
pro 1914/15			29.197	05
			92.937	96

Julius Rigler m. p.
Ausschußmitglied und Kassenrevisor.

Karl Wanka m. p.
Vereinssekretär.